

Hof-

und Sonntag die heitere Muse und die Natur ihre Vertretung gefunden, so waren die zwei folgenden Abende, Montag und Dienstag, der ernsten künstlerischen Darstellung durch das Kaiser Cornet-Quartett geweiht. Mit wahrer Andacht lauschte hier das Publikum den herrlichen, zum Herzen sprechenden tiefergreifenden Liedervorträgen. Es ist ein Sprechen, ein Singen, das unwillkürlich ergreift und erhebt. Die künstlerische Vollendung, die volle Harmonie des Zusammenwirkens ist von diesen Künstlern längst bekannt. Der Höhepunkt ihres Könnens schien mir das „Behüt' Dich Gott“ aus dem Trompeter von Säckingen zu sein, obwohl die „Fantasie“, die zum Schlusse gegeben wurde, mehr virtuose Kunstfertigkeit erfordert. Am Mittwoch zeigte das Curorchester in einem Beethoven-Abend, was es in seelenvoller Wiedergabe der Werke des Heros der Musik zu leisten vermag. Am Freitag aber zog ein „Operettenabend“ die Menge an, die sich an den einschmeicheln- den Melodien der leichtgeschürzten Muse eines Offenbach, Strauss, Mill-Sanker &c. ergötzen wollte. Die besonders bei den Wiesbadenern beliebte Infanteriemusik unter Münch's lebendiger Direction am Samstag darf nicht vergessen werden. Der Sonntag endlich brachte wieder, vom herrlichsten Wetter begünstigt, ein Fest gräsern Styles, ein „Russisches National-Concert“. Herbstlich angenehm warm strahlte die Sonne vom wolkenlosen Himmel, ein leiser Nordwest spielte mit einer russischen Fahne auf dem internationalen Dache des Curhauses und das „rothe Tuch“ unter dem Portale verkündete für Alle, die da kommen wollten, einen amüsanten Mittag. Und sie kamen in dichten Schaaren und staunten den Riesenballon an, in dem Securius und ein Herr aus Berlin ihre luftige Reise zu machen gedachten. Das hochinteressante Schauspiel der Auffahrt hatte eine grosse Menschenmenge in den Garten gelockt und ausserhalb — da wimmelte es schwarz von Gross und Klein. Mit einer Sicherheit, als ob es sich um die Abfahrt eines Eisenbahnzuges oder einer Postkutsche handelte, bereitete Securius alles vor und los ging es rasch und sicher in die Höhe gegen Süden zu,

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. August 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Kruse, Hr. Kfm., Osnabrück. Cohn, Hr. Kfm., Berlin. Martini, Hr. Rittergutsbes., Dembowo. Decher, Hr. Kfm., Berlin. Kempenius, Fr. Rent. m. Tochter, Haag. Versteegh, Fr. Rent., Haag. Arnold, Hr. Kfm., Frankfurt. Schmidt, Hr. Kfm., Köln. Metz, Hr. Kfm., Berlin. Alday, Hr. Kfm., Kopenhagen.

Allesant: Defraiteur, Fr., Verviers. Bong, Fr., Herzogenrath. Hassenzahl, 2 Hrn., Toledo. Swaan, 2 Hrn. Fabrikbes., Leiden. v. d. Burg, Fr., Rotterdam. van Voorst, Fr., Rotterdam. van Buren, Fr., Rotterdam.

Bären: Schäfer, Hr. Dr. phil., Herzogenbusch.

Belle vue: Schlittgen, Hr., München.

Schwarzer Bock: Schröder, Fr., Karlsruhe.

Zwei Böcke: Helbicher, Hr., Würzburg. Bannack, Fr., Würzburg. Lamby, Hr., Bingen. Tinner, Hr. m. Fr., Hagen.

Hotel Dahlheim: Kaufmann, Hr., Warschau. Jacobsohn, Hr., Hagen.

Hotel Daseh: Leprince, Hr. Kfm. m. Fr., Erfurt. Rothe, Hr. Ob.-Insp., Brönnigshausen.

Engel: Dächsel, Hr. Justizrath, Sangershausen. Kaphan, Hr. Kfm., Posen.

Einhorn: Müller, Hr., Coblenz. Jung, Hr. Ingen., Creuznach. Macheleid, Hr. Kfm. m. Fr., Königsee. Fischer, Hr. Kfm., Stotterbach.

Europäischer Hof: Crepon, Hr. Apoth. m. Fr., Plau.

Grüner Wald: Goldstein, Hr. Kfm., Emmerich. Kaiser, Hr. Kfm., Elberfeld. Marneburg, Hr. Kfm., Geisling. Bulich, Hr. Rechtsanw. m. 4 Töcht., Köln. Fink, Hr. Kfm., Neustadt. Kübbacher, Hr. Rechtsanw. m. Fam., Bensberg. Seidl, Hr. Kfm., Stuttgart. Prina, Hr. Kfm., Danzig. Schniedchen, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig. Prabl, Fr., Danzig. Knauer, Hr. m. Fr., Hannover. Bückmann, Fr., Hannover. Robby, Fr., Hannover. Alexandroff, Hr. m. Fam., Russland. Bensinger, Hr. Kfm., Mannheim.

Goldene Kette: Beury, Fr. m. Tochter, O.-Lahnstein. Lang, Hr. Kfm., Bad Ems.

Weisse Lilien: Bath, Hr. Rent. m. Fr., Oranienburg. Flick, Fr., Wicker.

Nassauer Hof: Buck, Fr., Burg Steinfurt. Rotmann, Hr., Burg Steinfurt. Unhoff, Hr. m. Fam., Rotterdam. van Beck, Hr., Rotterdam.

Hotel du Nord: Friedrich, Hr. Hotelbes. m. Fr., Köln. Gaiger, Hr., Columbus.

Nonnenhof: Ebert, Hr. Major, Rendsburg. Haubach, Hr. Kfm., Frankfurt. Kürchel, Hr. Kfm., Giessen. Zinsser, Hr. Kfm., Giessen. Glänzer, Hr. Oberlehrer Dr., Elberfeld. Spénzer, Hr., Bath. Brodmann, Hr. Ger.-Assessor, Frankfurt. Calix, Hr. Fabrikbes., Frankenthal. Feller, Hr. Fabrikbes. m. Sohn, Wetzlar. Schöber, Hr. m. Fam., Pforzheim. Zipper, Hr. m. Fam., Karlsruhe. Bresser, Fr., St. Johann. Schröder, Fr., St. Johann. Dollin, Hr., Cassel.

Rhein-Hotel: Wheat, Fr. m. Sohn, Whilling. v. Gössler, Hr. m. Fr., Karlsruhe. Bauer, Hr., Düsseldorf. Caranet, Hr., Curato. Baldner, Hr. Dr. jur., Tübingen. v. Nunius, Hr. Stud., Jena. Dyserink, Hr. Kfm. m. Sohn, Amsterdam. Pod-Brock, Hr. Kfm. m. Fr., Haarlem. Roelants, Hr. Postdir., Amsterdam. Billau, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Cassel. Sendheim, Hr. Kfm., Strassburg. Bironimus, Hr. Ingen., Frankfurt. Neusel, Hr. Architect, Frankfurt. Vox, Hr. m. Fam., Bradford. Bythson, Hr. m. Fr., Edinburgh. Toreld, Hr. Schweden. Leidner, Hr. Ger.-Ass., Köln.

Römerbad: Steinbach, Fr., Frankfurt.

Rose: Schwander, Hr. m. Fam., Paris. Habes, Hr., Aachen. Scherer, 2 Hrn., Hannover. Prescott-Mosley, Hr., Gibraltar.

Weisse Ross: Kirchten, Hr. Polizei-Inspector m. Fr., Erfurt. Schneider, Hr. Pfarrer, Lichtenau.

Goldenes Ross: Bertz, Fr., Mainz. Herth, Hr., N.-Saulheim.

Schützenhof: Zeemann, Hr. Lehrer, Elberfeld. Füßchenhaus, Hr. Lehrer, Elberfeld. Schneider, Hr. Kfm., Köln. Pressler, Hr. Kfm., Limburg. Scharfe, Hr. Kreis-Schulinspector Dr., Danzig.

Tannus-Hotel: Wesenhausen, Hr. Assessor Dr., Rotterdam. Brings, Hr. Baumeister, Crefeld. Martiny, Hr. Inspector, Lübeck. Schwillmann, Hr. Kfm. Soest. Gerdes, Hr. Kfm., Altena. Keller, Hr., England. Hirzoeff, Hr. m. Fr., Moskau. Junker, Hr. Kfm., Berlin. Isaac, Hr., Reims. Grim, Fr. m. Nichte, Braunschweig. Belitz, Hr. Kfm., Hamburg. Hebold, Hr. Dr. med., Bonn. Fallon, Hr. m. Fam., Namur. Fallon, Hr. m. Fam., Belgien. Wiedemann, Fr., Hamburg. Wülper, Fr., Berlin. Campsen, Fr., Berlin.

Hotel Trinhammer: Kloos, Hr. Bergverwalter m. Fr., Lothringen. Laimer, Hr. Kfm., Limburg. Schütz, Hr. Kfm., Eisenach. Freubert, Hr. Kfm., Limburg. Clett, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Feumuck, Hr. Dr. med. m. 2 Söhnen, Münster. Litz, Hr. Kfm., Berlin. Beer, Hr. Architect, Eupen.

Hotel Victoria: Fischer, Hr. Banquier, Barmen. Jacobs, Hr. Kfm., Leipzig. Bedaus, Hr. Rent., Hamburg. Hermes, Hr. Fabrikbes., Coburg. Wittke, Hr. Hauptmann m. Fr., Königsberg.

Hotel Vogel: Adschitsch, Hr. Lehrer, Belgrad. Markowitsch, Hr. Lehrer, Belgrad. Nagler, Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Weiss: Cuchsen, Hr. m. Fr., Sachsen. Schildmann, Hr. Kfm., Neuenhof. Königer, Hr., Elbing. Frank, Hr. Bauunternehmer, Wesel. Salzwedel, Hr. Pastor, Schwerin.

In Privathäusern: v. Köhler geb. v. Korff, Fr. Baron, Russland, Russischer Hof.

Permanente Architektur-Ausstellung des Architekten M. A. Turner in Wiesbaden

5841

Friedrichstrasse No. 5, nächst dem Museum

täglich bei freiem Eintritt geöffnet von 8 Uhr Früh bis 7 Uhr Abends

(ausgeführte und projectirte Monumentalbauten aus dem In- und Auslande: Herrensitze, Schlösser, Villen, Hotels, Wohn- und Familienhäuser &c. &c.).

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Phil. Ditt

Table d'hôte 1 Uhr

5691

à Couvert 3 Mark.

Hôtel Trinhammer

3 Mühlgasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, reingehaltene Weine, Café, Billard.

5616

um ebenso sicher und ruhig nach einer halben Stunde in der Mainebene zu landen. Am Abend aber zeigte sich die Musik international; nur russische Melodien und Compositionen wurden gespielt. Das Feuerwerk und die bengalische Beleuchtung übten ihre alte Anziehungskraft, so dass erst nach 11 Uhr die Festlichkeit zu Ende ging. Um nun endlich jeder Geschmacksrichtung Rechnung zu tragen, war am Montag „Wagner-Abend“ und am Mittwoch „Schubert-Abend“. — An wechselnder Unterhaltung fehlt es also nicht und falls das schöne Herbstwetter noch anhält, so wird auch in den nächsten Wochen ebenso reiche Abwechslung geboten werden. Denn bekanntlich pflegen Viele, ehe sie aus den Sommerfrischen nach Hause gehen, hier noch auf einige Tage Zwischenstation zu machen, so dass August und September oft zu den belebtesten Monaten zählen.

J. J. M.

Allerlei.

Wiesbaden, 20. Aug. Samstag dieser Woche, den 22. August, findet eine Réunion dansante im Cursale statt.

Ein Opfer des Sports. Ein höchst bedauerndwerther Unfall ist dem Prinzen Bernhard von Sachsen-Weimar, Premier-Lieutenant im Bonner Königs-Husaren-Regiment, am Sonntag Nachmittag bei den Jülicher Rennen begegnet. Die Rennen hatten den schönsten Verlauf genommen und das zahlreich anwesende Publikum in die schönste Stimmung versetzt, als der Sturz des Prinzen in der letzten Steeple-Chase alle Anwesenden mit grösster Theilnahme und Besorgnis erfüllte. So ist es auch hier in Bonn, wo der Prinz von den vielen Personen, die ihm im Laufe der Jahre näher getreten sind, und namentlich auch von dem Officiercorps seines Regiments als ein ebenso lebenswürdiger wie ritterlicher Herr verehrt wird. Das Rennen, bei welchem der Unfall geschah, hatte eine Bahn von 3500 m. Der Prinz ritt die schwarzbraune Stute des Rittmeisters v. Bredow, „Brünette“, welche während dieses Sommers mehrere Siege errungen hat. Auf dem Bonner Frühjahrs-Bennen am Tannenbusch war „Brünette“ unter Lieutenant von Tiele-Winckler zweimal die erste am Ziele. An der letzten, gar nicht einmal hohen Hürde stürzte „Brünette“ und überschlug sich dreimal, wobei der Reiter leider unter das Pferd zu liegen kam. Wäre der Vorfall auf einem weicheeren Boden, z. B. hier am Tannenbusch, ge-

Gemälde-Auction.

Um den Wünschen verschiedener Herrschaften zu entsprechen, wird Herr Robert Quambusch aus Düsseldorf vor seiner Abreise

morgen Donnerstag, den 20. August,

Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Hotel Daseh, erste Etage, Wilhelmstrasse 24 eine Anzahl Oelgemälde hervorragender Meister als: A. Achenbach, Büttler, Bernardy, Chr. Krüner, C. F. Deiker, Ebel, C. Hilgers, Nordgreen, C. Schultze, von Witte &c. &c. durch den Unterzeichneten öffentlich gegen Baarzahlung versteigern lassen.

5999

Ferd. Marx, Auctionator und Taxator.

schehen, so hätte der Prinz schwerlich sehr grossen Schaden genommen; aber der harte Boden in Jülich ward ihm zum Unheil. Der Prinz hat beide Kinnbacken gebrochen, ausserdem einen Schädelbruch und vielleicht auch eine Verletzung des Rückgrats. Da die Bewusstlosigkeit sehr lange anhielt, so sah sich der Unfall im ersten Augenblick wohl noch schrecklicher an, als er sich hoffentlich auf die Dauer erweisen wird. Wie man aus zuverlässiger Quelle erfährt, hat sich im Laufe des folgenden Tages bei dem Patienten wieder die Besinnung eingestellt. Demselben wird im Hotel Dismann zu Jülich die ausgezeichnetste Pflege zu Theil. Seine beiden Brüder (aus Düsseldorf und Jena), welche dem Rennen beizuhnten, sind natürlich an dem Krankenbette geblieben und Professor Bardenheuer, Oberarzt am Bürgerhospital, leitet die ärztliche Behandlung. Dr. Bardenheuer ist nicht ohne Hoffnung, verheilt aber keineswegs, dass der Zustand des Prinzen zunächst noch sehr bedenklich sei. Oberst v. Colomb ist sofort nach Jülich gefahren, von wo derselbe auch an die Kaiserin über den Zustand ihres Neffen berichtet wird. Hoffen wir, dass die überaus gesunde Natur des Prinzen, der schon so manche Gefahr glücklich überstanden hat, auch diesmal Herrin bleiben werde.

Ein Missverständnis. „Welche Zweige der Erziehung“, fragte ein schweizerischer Schulrath einen Dorfschullehrer, „pflegen Sie mit besonderer Vorliebe in Ihrer Schule?“ — „Die Birken- und Haselzweige“, war die Antwort, „weil ohne sie mit den verwilderten Jungen nicht durchzukommen ist.“

Auch ein Adel. „Anton, von heute an wird immer Er mich begleiten. Ich lege ihm vor Allem aus Herz, dass Er sich mit geziemender Würde benehme.“ — „Gewiss, gräfliche Gnaden! I bin ja selber theilweise vom Adel.“ — „Er heisst ja doch Graffhuber?“ — „Mit'n Zeman“, aber mit Vornam' Anton von Padua.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. Aug. 10 Uhr Abends	750.3	+ 14.2	69 %
19. „ 8 „ Morgens	749.2	+ 14.0	70 „
1 „ 1 „ Mittags	749.2	+ 15.8	65 „

18. Aug. Niedrigste Temperatur + 14.2, höchste + 18.0, mittlere + 16.0.

Allgemeines vom 19. Aug. Gestern Mittag bedeckt, später heiter, frischer Nordwest; Abends bedeckt; heute Morgen leicht bedeckt, kühl, Nordwest, später aufgehellt, heiter, kühl.

Maier.



Samstag den 22. August, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle **Réunions-karte**, dagegen für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curkarte** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Fabrik

und

Lager

5734

in

Herren-Gravatten

En gros & En détail



Wilh. Wolf

Nachfolger

(P. F. Müller)

18 Webergasse 18.

Neu!

Neu!

Das Niederwald-Denkmal

Ruine Ehrenfels mit Panorama vom Rhein und Bingen

fein und deutlich eingepreßt in Kalbleder auf

Notes, Visites, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Blocs, Papeterien, Albums &c.

ferner:

Feine Lederwaaren mit räthselhaften Inschriften und Ritterplatten.

Fächer! Promenade-, Concert- und Ball-Fächer!

Schöne Auswahl! Billige Preise!

16 Langgasse **Peter Alzen** Langgasse 16

5867

Papier-, Luxus- und Lederwaaren-Magazin.

Gebrüder Wolff, Musikalien- & Instrumenten-Handlung

Wiesbaden, **Wilhelmstr. 30** (Parkhotel)

Grosses Piano-Lager. Musikalien-Leih-Anstalt.

Alle Streich- und Blas-Instrumente.

Alle Piecen, welche die Carcapelle spielt, sind in Clavier- und anderen Arrangements vorrätig.

Pianos zu vermieten — Pianos à louer — Pianos to let.

J. KEUL

Ellenbogengasse 12 Wiesbaden Ellenbogengasse 12
in der Nähe des Königl. Schlosses.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Magazin.

Specialitäten in Souvenirs von Wiesbaden.

Zu jeder Saison viele und überraschende Neuheiten.

Reiche Auswahl. — Streng billigster Verkauf.

5744

Mondel & Jacob

(Inhaber E. Jacob)

Hofphotographen Ihrer k. k. Hohelt der Kronprinzessin d. D. Reichs

30 Geisbergstrasse 30

empfiehlt sich im Anfertigen von **Portraits** in jeder gewünschten Grösse.

Ausserordentlich kühl gelegenes Atelier. Vorzügliche Ventilations-Vorrichtungen.

selbst im Hochsommer angenehmste Temperatur.

Eingang zum Atelier sowohl von der Geisbergstr. 30 als auch vom Dambachthal 11a aus.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

5933

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Restaurant Poths

5606

11 Langgasse 11.

Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei billigen Preisen.
Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier
von Henrich. Erlanger Lagerbier von Erich.

Deutscher Hof

2a Goldgasse 2a

5892

Mittagstisch à la carte, reichhaltige Speisekarte, reine Weine, vor-
zügliches Frankfurter Lagerbier aus der Brauerei von G. Henrich.

Grosser schattiger Garten.

Medicin. Tokayer, alte Bordeaux- und Burgunder-
Weine, Sherry, Madeira, Marsala, Malaga, Port-
wein, Arac, Rum, Cognac &c. empfiehlt in anerkannt
guten Qualitäten

J. M. Roth,

grosse Burgstrasse Nr. 4,
nächst der Wilhelmstrasse.

5574

Bijouterie

Joallerie

5724

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juwelier

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 32.

Orfèvrerie

Bad-Ems

Colonnade 13-14.

Objets d'art

Importirte Havana- & Manilla- sowie
Bremer- & Hamburger-Cigarren

In- & ausländische Cigaretten & Tabake

empfiehlt in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl
Wilhelmstrasse 42a **J. C. Roth,** Langgasse Nro. 23
Ecke der Burgstrasse. im „Hotel Adler“.

Needlework-Manufactory

E. L. Specht & Cie., Wilhelmstrasse 40,

highly recommend their large assortment of needlework and novelties,
prices strictly moderate.

5697

Bonneterie W. Thomas Hosiery

11 Webergasse 11

Strumpf- und Tricotwaaren-Fabrik

Specialität: **Tricot-Tailen** für Damen und Kinder
Tricot-Kinderkleider.

5625

Professor Jäger's

Normal-Unterkleider und Strümpfe.

Webergasse
No. 29

Carl Ackermann,

Webergasse
No. 29

Schneidermeister,

von Prof. Dr. G. Jäger concessionirtes Geschäft,
verfertigt **Normal- und Sanitäts-Anzüge** aus Tricot- und Kameelhaarseiden,
sämtlich von Herrn Professor Dr. Jäger geprüft, hält Stoffe auf Lager und gibt die-
selben auch meterweise zu billigsten Preisen ab.

Normalhemden, Unterbeinkleider, Nachtkutten, Kameelhaar- und
Schaafwolldecken, Hosenträger, Cravatten, Strümpfe &c. werden zu Original-
preisen verkauft.

Niederlage der Platin-Glüh-Lampen.

5720

Rheinhalle zu Rüdesheim,
neu im Altdutschen Style erbaut und unmittelbar am Rhein gelegen.
Schönste Aussicht.
Gute Küche, selbstgezeugene, reingehaltene Weine.
5903 **V. Roos,** Bahnhofrestauranteur.

Ostseebad & Hôtel Bellevue
Düsternbroock b. Kiel.
Zu dieser Zeit kommen verschiedene grössere und kleinere Logis frei.
5974 **Chr. Abel,** Besitzer.

Hôtel des Indes
La Haye.
Ouvert depuis le 1. Mai 1881.
Cet Hôtel de premier ordre est le plus grand de la résidence.
Il se trouve dans le centre de la ville à proximité du théâtre, du Musée, du bureau des télégraphes et des chemins de fer américains à Schéveningue.
Salons magnifiques, Restaurant, Salons de Lecture, Salle de Bal, Salle pour Diners à part, Fumoir, Bains.
Prix modérés.
Table d'hôte à 5 1/2 heures.
F. Wirtz, Propriétaire.

BÜRGENSTOCK
Luzern, Hôtel de l'Europe
PEGLI & Co., Grand Hôtel
gleicher Besitzer.
GEGENÜBER VON
Luzern.
Hôtel & Pension de l'Europe
Etablissement 1. Ranges mit 150 Zimmern.
In schönster und ruhigster Lage am See.
Besonders geeignet für längeren Aufenthalt.
Billige Pensionspreise.
Bucher-Durrer.

Echt
Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel
Normal-Hemden Normal-Touristenhemde Normal-Taschentücher
" Nachthemden " Kniwärmer " Strickwolle
" Hosen " Leibbinden " Kameelgarn
" Hemdhosen " Damenröcke " Windelhosen
" Jacken " Untertaillen
" Strümpfe " Herrenwesten
zu Original-Preisen bei **Schirg & Cie.,**
Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung,
Webergasse 1 im Nassauer Hof.
5598

H. & R. Schellenberg
6 Webergasse 6 5782 45 Zell 45
Wiesbaden. Frankfurt a. M.
Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.
Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräte und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Größtes Lager in deutschen, französischen und englischen Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattiert, Nickel, Jet &c. &c. Reichste Auswahl in rechten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, rechten Silber- und mit 18 carat Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simulanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Culvre pol, Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Nickelplattirte Waaren. Schreibzeuge, Cigarrenschränke, Wandplatten, altdutsche Krüge, Operngläser, Messer, Crayons.

Emilie Amlinger
ROBES & CONFECTION
Wiesbaden, grosse Burgstrasse 13, erste Etage.
5699

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Hôtel Victoria
Ecke der Rheinstrasse und Wilhelmsallee
vis-à-vis den Bahnhofen.
Table d'hôte um 1 Uhr pr. Conv. M. 2.50
im grossen Concert-Saale.
Abonnement.
Restauration in den Sälen und der Terrasse.
5914 **J. Bauer.**

Bierstadter Felsenkeller
Bierstadterstrasse No. 21.
5 Minuten vom Curhause. Grosser schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht.
Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete Küche. Süss- und Dickmilch. Reelle Preise.
5889 **Chr. Hück.**

Israelitisch
Restaurant L. Kahn
5 Hafnergasse 5
in nächster Nähe des Curhauses, Theaters und Kochbrunnens. 5770
Table d'hôte 1 Uhr.
Diner à part von Mk. 1.50 an.

Ed. Singel
2 kleine Burgstrasse 2, Wiesbaden
Managements-Gelege-Anstalt
+ Papierlager +
100 Diskenkarten v. Mk. 1.50 an.
5896

Carl Götz, Webergasse 22
Bremor, Hamburger & importierte Havana-Cigarren, Cigarretten & Tabake, Spazierstöcke, Meerscham- & Bernstein-Waaren Briefmarken für Sammler.
5925 **Billigste Preise.**

Die Sommeronne.
Die Damen und alle Personen, welche den Sonnenstrahlen und der nachtheiligen Wirkung der Hitze ausgesetzt sind, werden finden, dass die kühlendste und linderndste Präparation für das Gesicht, die Arme und die Hände
ROWLANDS' KALYDOR
ist. Dieselbe entfernt alle Rötten, Flecken, Sommersprossen, Insektenstiche und macht die Haut schön und zart. Ihre Eigenschaften gegen die Rötten und Insektenstiche sind seit lange bekannt; sie ist ein unentbehrliches Schutzmittel für die Haut nach dem Gebrauche von Meerbädern.
Man verlange bei allen Apotheken und Parfumeuren **Rowlands' Kalydor**, 20, Hatton Garden, London.

Unter Protectorat Sr. Majestät des Deutschen Kaisers!
Deutsche 5998
Rothe Kreuz-Loose
nur Goldgewinne ohne Abzug 150,000 Mark, 75,000 M., 50,000 M., 20,000 M., 10,000 M., 5000 M. versendet Bankgeschäft
E. Calmann, Hamburg.
à 5 Mk. 30 Rgr. für Paris a. List.

Taunusstrasse 45
sind möblierte Hochparterre-Zimmer zu vermieten. 5970
Mainzerstr. 6, zweites Gartchaus, Belle Etage, 3 möblierte Zimmer, mit Pension auf sofort billig zu vermieten. 5932

A. F. KNEFELI
Langgasse 45.
Grösstes Lager
in importierten Havana-, sowie Hamburger & Bremer Cigarren. Cigaretten & Tabake.
Grossartige Auswahl
in Wiener Meerscham- und Bernstein-Waaren.
Rauch-Requisiten.
5727 Billige Preise.

Villa Carola
Familien-Pension
5580 4 Wilhelmsplatz 4.

Villa Germania
Sonnenbergerstr. 31.
Familienwohnungen, einzelne Zimmer mit oder ohne Pension. Bäder im Hause. 5829

Privat-Hotel
von **Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.**
Elegante Räume, Pension.
Badezimmer im Hause. 5790

Villa Monbijou, 5890
Parkstrasse 7, gleich am Curhause.
Fremden-Pension.
Elegante Zimmer mit und ohne Pension. Sehr gesunde, ruhige, staubfreie Lage.

Taunusstrasse 45
elegant eingerichtete Familien-Wohnungen mit oder ohne Küche sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 5948

Möblierte Zimmer mit Pension oder eingerichteter Küche. Kapellenstrasse 37, Parterre. 5852

In gesunder freier Lage.
Villa Prince of Wales
6004 Frankfurterstrasse 16.
Familien-Pension.
Durchschnittspreis für Zimmer und sehr gute Pension 4 M. per Tag.

Gr. Burgstrasse 4, I. Schöne Zimmer zu vermieten. Deutsche und französische Conversation. 5956

Eine hochherrschafflich eingerichtete **Familien-Villa** in der feinsten Lage Dresdens mit 15 Zimmern und grossem albestandenen Garten ist zu verkaufen. Offerten unter **H. N. 049 „Invalidendank“** Dresden erbeten. 6005

Schlangenbad.
1 kl. möblierte Villa 6-8 Zimmer auch mit Küche zu vermieten. Näh. Exped. 6001

Dr. Geo. Hofmann
American Dentist 5901
resides **Taunusstrasse 35.**

Ich liefere täglich in jeder Quantität
Metzer Mirabellen
Post-Kisten zu 2.50 Mk. franco gegen Nachnahme. Auch anderes Obst und Confituren.
V. Prevel,
5997 **St. Rufine** bei Metz.

Königliche Schauspiele.
Donnerstag, 20. August 1885.
147. Vorstellung.
Der Raub der Sabinerinnen.
Posse in 4 Acten von Franz und Paul von Schönthan.